

Stöckachtreff Protokoll

Protokoll vom 08.10.2019

Name	Funktion/Dienststelle/Büro/Adresse
Anna Maier	Anwohnerin
Miriam Schwarz	Amt für Stadtplanung und Wohnen
Petra Spindler	Hochadel
Helmut Wörner	Anwohner
Doris Simons	ASH
Jörg Trüdinger	BB Ost
Bernhard Herp	BB Ost
Jochen Spohrer	Kindergruppe Nikolausstraße
Wulf Boettcher	
Patrick Maier	Dialog Basis
Ingrid Schwerdtfeger	BB Ost
Marc Murgia	Stadtteil- und Familienzentrum
Martina Schütz	Stadtteil- und Familienzentrum
Roswitha Rockenbauch	Anwohnerin

Tagesordnung:

1. zum letzten Protokoll
2. Stöckachfest Rückblick
3. Neues aus den AGs und der Projektgruppe
4. Halbzeitveranstaltung Sanierungsgebiet
5. Verfügungsfonds
6. Termine

	was	wer
1	<p>Zum Protokoll: Die Tassen werden vom Hochadel im Park verteilt. Der Erlös aus den Spenden für die Tassen wird an eine ehrenamtlich tätige Organisation weitergegeben. Die Hochadel-Gruppe kann im Rahmen der Führungen nicht unterscheiden, ob Spenden der Zuhörerinnen und Zuhörer für die Gruppe oder die Tassen gedacht sind. Folgende Lösung wird getroffen: Im Park gehen die Spenden an den Hochadel, die Spenden für die Tassen bei anderen Veranstaltungen gehen an den Nachbarschaftsgarten e.V. Frau Spindler vom Hochadel bedankt sich beim Stöckachtreff für die Unterstützung und wird mit der Gruppe weiterhin im Park Werbung für die Beteiligung an der Projektentwicklung Villa Berg machen. Sie verteilt Flyer und Tassen im Park an alle Interessierte. Beim Picknick im August 2019 wurde ein Film gedreht. Er dient nur der privaten Nutzung. Wer sich für den Film interessiert, wendet sich bitte an Frau Spindler: hochadel1860@web.de</p>	<p>Miriam Schwarz Petra Spindler</p>
2	<p>Stöckachfest-Rückblick: Insgesamt ein gelungenes Fest, was auch sehr gut besucht war. Die Musik war sehr unterschiedlich und an manchen Stellen zu laut. Der Standort der Bühne wurde diskutiert. Oben am Platz wird die Bühne auch von außen besser wahrgenommen, allerdings ist dann auch die Musik auf dem Platz lauter. Unten am Platz so wie früher hat den</p>	

Stöckachtreff Protokoll

	<p>Vorteil, dass es an den Info-Ständen nicht so laut ist. Das Thema wird bei der Vorbereitung zum Fest 2020 mit den Vorbereitungsgruppe noch mal besprochen. Das Stöckachfest 2020 findet am 26. September statt.</p>	
<p>3</p>	<p>Neues aus den AGs und der Projektgruppe:</p> <p>AG HWS: Die Verkaufsvorlage für die SWSG wird im November dem Gemeinderat vorgelegt. In der Vorlage wird festgehalten, dass auch für den weiteren Planungsprozess Bürgerbeteiligung vorgesehen ist. Sinnvoll wäre es aus Sicht des Stöckachtreffs, die Bürgerinnen und Bürger bereits bei der Bearbeitung Auslobungstext für den Architekten-Wettbewerb zu beteiligen. Frau Schwerdtfeger wird sich als Sprecherin der AG mit einem Schreiben dazu an die SWSG wenden. Eine Kopie wird auch Frau Schulz vom Liegenschaftsamt versendet.</p> <p>AG Miete und Wohnen: Das Grundrecht auf Wohnen wird von Herrn Rockenbauch vorgestellt. Die bisherige Bürgerbeteiligung bei der Neuordnung auf dem EnBW-Gelände wird als sehr positiv gesehen. Allerdings besteht weiterhin eine Skepsis, ob die Anregungen und Anliegen der Bürgerschaft von der EnBW aufgenommen und bearbeitet werden. Auf alle Fälle soll die Bürgerbeteiligung auch nach dem städtebaulichen Wettbewerb fortbestehen, so der Wunsch der AG. Die Gruppe möchte sich auch fachlich weiter qualifizieren zu Themen der Baustoffe, Begrünung und Bauökologie. Bei der EnBW wird angefragt, ob sie zu diesen Themen begleitend zur Entwicklung EnBW fachliche Inputs für die Bürgerschaft anbieten können. Alternativ organisiert dies die Gruppe als AG selbst. Herr Klöpfer vom Amt für Stadtplanung und Wohnen wird zu einem nächsten Termin eingeladen, um über das weitere Verfahren zu informieren. Die LAG BW bietet eine Jahrestagung zum Thema „Tatort Wohnen“ am 6. Dezember im Hospitalhof an, siehe hier: https://lag-sozialestadtentwicklung-bw.de/termine</p> <p>AG Verkehr: Das Schreiben mit Bitte um Stellungnahme zur Gleisbettbegrünung an die SSB wurde im September versandt. Es gibt noch keine Rückmeldung.</p> <p>Projektgruppe Villa Berg: Rückblick: Im August gab es ein sehr schönes Picknick im Park, viele interessierte Menschen haben teilgenommen. Insgesamt war diese Veranstaltung sehr gelungen. Das Harfenkonzert im September wurde trotz des Regenwetters gut besucht. 60 – 70 Menschen waren im Belvedere und konnten die schöne keltische Harfenmusik genießen. Außerdem konnten sich die die Besucherinnen und Besucher über den Fortgang des Projektes Villa Berg informieren. Picknick und Harfenkonzert wurden über den Verfügungsfonds finanziert. Herr Trüdinger berichtet, dass es für den Doppelhaushalt einen Antrag geben wird, um für die Zeit bis zur Fertigstellung der Villa Berg, Mittel für Veranstaltungen und Aktionen rund um die Villa zu haben. Für die</p>	<p>Ingrid Schwerdtfeger</p> <p>Marc Murgia, Ingrid Schwerdtfeger</p> <p>Jörg Trüdinger</p>

Stöckachtreff Protokoll

	<p>Organisation soll ein Veranstaltungsmanagement beauftragt werden, das an den Stöckachtreff angedockt wäre.</p> <p>Da seit Mai 2019 kein offizielles Treffen der PG stattgefunden hat, regt die Gruppe eine Sitzung zum Stand der Villa Berg an.</p>	
4	<p>Halbzeitveranstaltung zum Sanierungsgebiet:</p> <p>Frau Schwarz stellt ihren Vorschlag für den Ablauf der Veranstaltung vor. Sowohl der zeitliche Ablauf als auch die Methodik wird vom Stöckachtreff diskutiert. Der Zeitablauf ist sehr straff.</p> <p>Von 17:30 Uhr an haben die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit sich an den Stellwänden über die einzelnen Gruppen und ihre Inhalte zu informieren.</p> <p>Die Stellwände werden von den Gruppen gestaltet und während begleitet.</p> <p>Zu den einzelnen Themen werden Frau Schwarz, Herr Holch und die einzelnen Gruppen-Sprecher*innen berichten. Für die Postkarten-Aktion vom Stöckachfest braucht es einen besseren Platz, die Beantwortung der Fragen wäre ein guter „Opener“ für die Veranstaltung. Frau Schwarz nimmt die Anregungen mit und versendet zeitnah den neuen Regie-Plan an die Gruppen-Sprecher*innen.</p>	Miriam Schwarz
5	<p>Verfügungsfonds:</p> <p>Hochadel: Der Antrag vom Hochadel für Luftballons mit Aufdruck zur Villa Berg, die bei den Park-Spaziergängen an Kinder verteilt werden sollen, wird im Stöckachtreff kontrovers diskutiert. Die Frage wurde gestellt, ob die Mittel des Verfügungsfonds sinnvoll eingesetzt sind für Marketing-Produkte. Dem Stöckachtreff sind Projekte lieber, die die Bürgerinnen und Bürger aktiv mit einbezieht. Der Antrag von Frau Spindler wird von DIALOG BASIS an die AG-Sprecher*innen verschickt. Eine Idee wurde von Frau Schwerdtfeger vorgestellt: Ein Laternenumzug vom Stöckachplatz zum Park der Villa Berg mit den Kindern aus Schulen und Kitas anzubieten. Die Idee wurde im Stöckachtreff sehr begrüßt. Allerdings ist es für die Planung realistisch gesehen in diesem Jahr zu spät, da die meisten Kitas ihre eigenen Laternenfest bereits terminiert haben. Der Antrag wird zurückgezogen und soll frühzeitig im nächsten Jahr (Februar) nochmals aufgelegt werden.</p> <p>GWA-Antrag: Stockbrot backen und winterlicher Markt. Der Antrag wird kurz vorgestellt. Mit 7 Ja Stimmen und einer Enthaltung wird der Antrag mit 1000 € bewilligt.</p>	Patrick Maier
6	<p>25.10.2019 ab 17:30 Uhr Halbzeit- Veranstaltung, Sanierungsgebiet Stuttgart 29</p> <p>27.10.2019 11 bis 14 Uhr Sonntagsbrunch im Stadteilzentrum Stöckach mit dem Deutsch-Sri-Lanka-Freundeskreis</p> <p>12.11.2019, 17:30 Uhr AG Miete und Wohnen, 19 Uhr Stöckachtreff</p>	

Protokoll: Martina Schütz